

Badewasserqualität 2019

Das Amt für Verbraucherschutz untersucht regelmässig die Badewasserqualität der öffentlichen Seebäder. Lorze, Sihl und Reuss gelten nicht als öffentliche Badegewässer. Badeplätze an diesen Flüssen sind aber in der Bevölkerung äusserst beliebt. Es werden deshalb an einigen Messstellen auch die Badewasserqualität dieser Flüsse untersucht.

Die Qualität des Badewassers war zur Zeit der Probenahme (Ende Juli 2019) an allen untersuchten Stellen gut, mit Ausnahme der Lorze an zwei von vier Messstellen (akzeptabel).

Resultate

Bezeichnung	Seen / Flüsse	Qualitäts- klasse 18. Juni 2019	Qualitäts- klasse 1. Juli 2019	Qualitäts- klasse 30. Juli 2019
Cham / Strandbad	Zugersee	A	A	A
Cham / Hirsgarten / Strandbad		A	A	A
Hünenberg / Strandbad		A	A	A
Buonas / Strandbad		A	A	A
Walchwil / Strandbad		A	A	A
Zug / Brüggli		B	A	A
Zug / Chamer Fussweg / Strandbad		A	A	A
Zug / Seeliken / Strandbad		A	A	A
Zug / Siehbach / Männerbadi		A	A	A
Oberwil / Tellenörtli		A	A	A
Unterägeri / Camping	Ägerisee	B	A	A
Unterägeri / Strandbad		A	A	A
Oberägeri Strandbad Lido		A	A	A
Morgarten / Naas / Camping		A	A	A
Menzingen / Badeplatz	Wilersee	A	A	A
Hünenberg / Mühlauerbrücke	Reuss	B	A	B
Neuheim / vor Sihlbrugg	Sihl	B	B	B
Baar / Eingangs Lorzentobel	Lorze	B	B	C
Zug / Letzi		B	B	C
Frauental / Messtation		B	B	B
Hagendorn / Spielplatz		B	B	B

Untersuchungskriterien

Die Untersuchung und Beurteilung der Badewasserqualität von See- und Flussbädern erfolgt gemäss der [Empfehlung des Bundesamtes für Umwelt \(BAFU\)](#). Mikrobiologische Untersuchungen bestimmen den Grad der Verunreinigung durch Fäkalien. Daraus ergibt sich ein Hinweis auf möglicherweise vorhandene, krankheitserregende Bakterien und Viren. Auf Grund der Untersuchungsergebnisse wird das Badewasser in die Qualitätsklassen A - D eingeteilt.

Qualitätsklassen

	A und B gut	C akzeptabel	D schlecht
Beurteilung	Eine gesundheitliche Beeinträchtigung ist nicht zu erwarten.	Eine gesundheitliche Beeinträchtigung ist nicht auszuschliessen.	Eine gesundheitliche Beeinträchtigung ist möglich.
Empfehlung	Keine	Nicht tauchen, nach dem Baden gründlich duschen.	Das Baden ist mit gesundheitlichen Risiken verbunden, es wird vom Baden abgeraten.

Badestellen, die regelmässig mit „C“ oder „D“ beurteilt werden, sollten nicht zum Baden genutzt werden. Besonders für Kleinkinder besteht ein erhöhtes gesundheitliches Risiko.

Tipps

- Nicht in trübes Wasser springen.
- Nach Möglichkeit nach dem Baden duschen oder sich gut abtrocknen.
- Hinweise zu Badedermatitis (Zerkarien): [Faktenblatt](#) des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) beachten.
- Beim Baden möglichst wenig Wasser schlucken.
- Intensive Niederschläge beeinflussen die Flusswasserqualität negativ. Wir empfehlen, das Baden ca. 1 Tag nach starken Niederschlägen zu unterlassen.
- Badeplätze unterhalb von Kläranlageeinleitungen meiden.

Hinweis

Bei den ermittelten Badewasserqualitäten handelt es sich immer um Momentaufnahmen. Witterung und Wasserführung können die Verhältnisse innerhalb von Stunden oder Tagen ändern. Vor allem nach starken Regenfällen kann sich die Situation rasch verschlechtern, wenn Hofdünger von Wiesen und Feldern abgeschwemmt werden.

Haben Sie Fragen? Bitte benutzen Sie unser [Kontakt-Formular](#).

Steinhausen, 6. August 2019

Zugerstr. 50a, 6312 Steinhausen
T 041 723 74 00, F 041 723 74 01
www.zg.ch/avs